

## Buchempfehlungen September 2023

### **Roman – „Ein Lied vom Ende der Welt“ von Erica Ferencik**

Ein Anruf wirft die Linguistin Valerie völlig aus der Bahn. Wyatt, ein Forschungskollege ihres toten Bruders, hat in der Arktis ein Mädchen gefunden, das eine unbekannte Sprache spricht. Obwohl Valerie den Ort fürchtet, an dem ihr Bruder starb, reist sie ins ewige Eis. Dort droht die Situation sie zu überwältigen: Die Natur ist wild, Wyatt brillant, aber unberechenbar. Einzig zu dem Mädchen Naaja spürt Valerie eine tiefe Verbindung, und es gelingt ihr, dessen Vertrauen zu gewinnen. Aber Naaja wird jeden Tag schwächer und Wyatt verhält sich täglich rätselhafter. Valerie weiß, dass sie auf ihre Intuition vertrauen und Naaja retten muss - selbst, wenn sie damit ihr Leben aufs Spiel setzen muss.

Ein sagenhafter Roman, der teilweise fiktive Tatsachen als Grundlage nimmt. Aber vielleicht sind sie ja doch nicht so weit hergeholt und wahr? Wer weiß schon wie weit die Wissenschaft ist .....



### **Kinderbuch „Die kleine Dame und der rote Prinz“**

Stefanie Taschinski

Wunderbare Abenteuer haben Lilly und ihre Schwester Karlchen mit der kleinen Dame erlebt, seit sie mit ihrem 1000jährigen Chamäleon im Hinterhof des Brezelhauses eingezogen ist. Doch jetzt ist ein neuer Gast angekommen: Er heißt Finn, hat ein rotes Fell, einen buschigen Schwanz – und ein großes Geheimnis .... Zum Glück versteht die kleine Dame alle Tiersprachen, denn Finn, der rote Prinz, braucht dringend Hilfe.

Eine wunderschöne Buchreihe zum Vorlesen oder selber lesen für Kinder ab 6 Jahren. Mit tollen Illustrationen von Nina Dullek.

